

Ihr werdet Euern Fürstenthron nicht besser befestigen können, als wenn Ihr dem Unterdrückten helfet. Vergesst nicht den Adel im Zaum zu halten, denn dessen Uebermuth verübet viel Böses. Es ist schlechte Ehre über arme Bettler herrschen, und viel ruhmwürdiger, wenn man Reichen und Wohlvermögenden befehlen kann. Johann der Redner starb zu Arneburg, sein Körper blieb nach einigen Schriftstellern zu Lehnin, nach andern wurde er nach Berlin in den Dom gebracht, woselbst ihm ein aus Messing gegossenes Epitaphium gesetzt ist 1).

Kurfürst, Joachim I.

war am 21. Febr. 1484 geboren, und folgte 1499 seinem Vater in der Regierung. Er verheirathete sich zu Stendal 1502 mit Elisabeth, des Königs Johann von Dänemark Tochter, mit welcher er seinen Nachfolger Joachim den 2ten zeugte. Sobald er seinen Vater anständig hatte beerdigen lassen, nahmen er und sein Bruder Markgraf Albrecht

1) Küsters Altes und Neues Berlin, Theil. 1, p. 51.